

SPANISCH

als zweite Fremdsprache



Bienvenido al mundo español



Zahl der Spanischsprecher

Inklusive Zweitsprachler beläuft sich die Zahl der Spanischsprecher auf 450 bis 500 Millionen.

Damit ist Spanisch – nach Mandarin-Chinesisch, Hindi und Englisch – die am vierthäufigsten gesprochene Sprache der Welt.

Nach Englisch ist Spanisch die am meisten erlernte Sprache weltweit.

SPANISCH ist die offizielle Sprache in 21 Ländern weltweit. Die meisten dieser Länder liegen in Amerika und Europa. Doch auch in den früheren spanischen Kolonien in Asien (Philippinen) und Afrika (Äquatorial Guinea und Westsahara) spielt Spanisch immer noch eine wichtige Rolle.

HISTORIE

Spanisch hat die erste geschriebene Grammatik einer romanischen Sprache

Sie wurde von de Nebrija verfasst und 1492 in Salamanca veröffentlicht

(Zum Vergleich: Die französische Grammatik wurde 1530 von Engländern verfasst und erst 1635 von der Académie Française veröffentlicht)

Das spanische Weltreich auf dem Höhepunkt seiner Macht

Philipp II. (1527-1598) war der mächtigste Herrscher seiner Zeit. Ein Sprichwort besagt, dass in seinem Reich die Sonne nicht unterging; somit wurde Spanisch 24 h auf der Welt gesprochen.



In Spanien werden neben dem Castellano mehrere Sprachen gesprochen:

Katalanisch (*Català*)

ist die mit Abstand am meisten gesprochene Regionalsprache Spaniens. Man findet sie in den autonomen Gemeinschaften Katalonien, Valencia, Aragón, Murcia und auf den Balearen in verschiedenen regionalen Varietäten (insgesamt etwa 11 Millionen Sprecher).

Galicisch (*Galego*)

Es wird in Galicien von rund 3 Millionen Menschen gesprochen und ist eng mit dem Portugiesischen verwandt.

Baskisch (*Euskera*)

Baskisch ist eine sogenannte isolierte Sprache – sie ist also nach heutigem Forschungsstand mit keiner anderen lebenden Sprache verwandt. Baskisch wird von schätzungsweise 700.000 Personen in Nordspanien und im südfranzösischen Grenzgebiet gesprochen.

Daneben gibt es kleine Regionalsprachen wie das Aragonesisch (gesprochen in einigen Gemeinden von Aragón), Extremadurisch (gesprochen in Extremadura) und Asturleonisch (gesprochen im äußersten Nordwesten Spaniens und in angrenzenden Gebieten Portugals).

PENINSULARE SPRACHVERBREITUNG



EXTRAPENINSULARE SPRACHVERBREITUNG



SPANISCH IN DEN USA



La población hispana en Estados Unidos en 1990

Entre 3 000 y 70 000 personas

Entre 70 001 y 150 000 personas

Entre 150 001 y 500 000 personas

Entre 500 001 y 1 600 000 personas

Entre 1 600 001 y 8 000 000 personas



2020:
 50 Millionen
 Hispanophone
 in den USA (etwa
 16,3 % der
 Gesamtbevölkerung)



- **Von allen romanischen Sprachen ist SPANISCH dem Lateinischen am nächsten**
- **SPANISCH gilt linguistisch als die offizielle Nachfolgesprache des Lateinischen**
- **SPANISCH ist die Quelle des Lateinischen für Neologismen**

- **SPANISCH hat insgesamt „nur“ drei Ausspracheregeln**
- **Das Geschriebene entspricht immer dem Gesprochenen (Phonetik-Orthographie-Äquivalenz) → weniger Schreibfehler**

SPANISCH ist heute ...

- Zweite Welthandels- und Verkehrssprache
- UN-Sprache
- Sprache vieler internationalen Hilfsorganisationen
- Sprache beliebter Reiseländer
- Kulturelle Sprache (Literatur, Film, Musik und Tanz)

KURIOSES ...

Wer hat's erfunden? Die Spanier!

Lollis gibt es erst seit 1958 – erfunden vom Spanier **Enric Bernat**, dem Gründer der Firma **Chupa Chups**. Das blumige Logo der Lutschbonbons am Stiel hat übrigens Salvador Dalí entworfen.

25.000 Feste für die Schutzheiligen Spaniens

In ganz Spanien gibt es rund **25.000 Feste**, die zu Ehren der regionalen Schutzheiligen abgehalten werden.

Spanische Pünktlichkeit heißt 30 min Verspätung

Auch Europa hat eine Wüste – allerdings **nur eine einzige**. Die Wüste von **Tabernas** liegt in Andalusien und erstreckt sich über 280 Quadratkilometer.

Spanier sind Schnellsprecher

Spanisch ist die am schnellsten gesprochene Sprache der Welt – wenn man es daran misst, wie **viele Silben** die Spanier pro Sekunde im Schnitt aussprechen.

Der spanische
Ministerpräsident

Pedro Sánchez

(seit 2018)

Er gehört der sozialistischen
Arbeiterpartei (PSOE) an.



PERSPEKTIVEN

- SPANISCH-Sprachkenntnisse erleichtern den Einstieg in bestimmte Berufsfelder: Zoll, Transport, Chemie, Lebensmittel, Ingenieurwesen, Architektur, Notariate, Ministerien (Auswärtiges Amt, Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung), Import, Export, Touristik, Marketing, Dienstleistung und Kundenbetreuung

PERSPEKTIVEN

- Macht fit und flexibel für die Globalisierung
- Wer SPANISCH spricht, kommuniziert leichter mit Portugiesischsprechenden (210 Mio.), Französischsprechenden (114 Mio.) und Italienischsprechenden (59 Mio.)
- Gefragt beim größten Arbeitgeber der Rhein-Main-Region FRAPORT AG